



# Info

Ausgabe 03 / 2014



**DJK SG Ottenhofen e.V.**

Frohe  
Weihnachten



und ein  
Gutes Neues Jahr

## Grußwort

Liebe Mitglieder,

ja ist denn schon wieder Weihnachten? Ein weiteres Jahr geht mit schnellen Schritten dem Ende zu. Wer sich an die DJK Info des letzten Jahres erinnern kann weiß, dass ich damals einige Fragen gestellt habe. Zu manchen davon kann ich mittlerweile eine Antwort geben.

Wie es um das Sportheim steht, kann ich inzwischen beantworten. Wir haben einen Bausachverständigen engagiert, der sich mit Sanierungen bestens auskennt. Ein Bauausschuss wurde gegründet, der überwachend dem Projekt beisteht. Die Zuschüsse wurden beantragt und schon von einigen Stellen positiv beantwortet. Ich hoffe, dass wenn man diese DJK – Info liest, schon die ersten Maßnahmen ergriffen werden konnten.

Auf die Frage, ob unsere 1. Mannschaft den direkten Aufstieg in die Kreisklasse schafft, denke ich, dass den Sommer über in ganz Ottenhofen die Antwort laut zu hören war.

Und wie geht es der Vorstandschaft? 2 Jahre sind nun fast vergangen seit der Neuwahl. Am 23. Januar um 19.00 Uhr in der Sportgaststätte Ottenhofen ist es wieder so weit. Ich möchte euch alle bitten zahlreich zu erscheinen.

Unsere Verwaltungskraft hat sich als richtige Maßnahme entpuppt. Es konnten schon viele Gelder eingetrieben und gespart werden dank ihr. Die Vorstandschaft möchte sich bei euch für euer Vertrauen und die Zustimmung hinsichtlich dieser Investition bedanken!

Das größte Geschenk dieses Jahr durfte der Verein schon früher als gewöhnlich auspacken. Unser neues Sportgeräte-Haus wurde diesen Sommer feierlich eingeweiht. Komplett ohne eigene Investition, nur gebaut mit dem Willen und dem Einsatz vieler freiwilliger Helfer und Helferinnen.

**...unseres Vorstandes  
Michael Lechner**



Es ist unglaublich, welche Projekte viele einzelne Bindfäden erreichen können, wenn sie gemeinsam ziehen! Wer sich noch an die DJK Info vom letzten Jahr erinnert, wird auch diesen Satz verstehen.

Ich wünsche allen Mitgliedern eine ruhige und besinnliche, sowie den Aktiven unter uns, verletzungsfreie Weihnachtszeit.

**Michael Lechner  
und die Vorstandschaft der DJK Ottenhofen**

**Neues** Dass auch im DJK-Diözesan- **...vom Diözesanverband** verband aktuelle Themen angefasst werden, zeigte sich im Oktober beim Treffen der DJK-Fußballspartenleiter.

Zum Thema „Kampf gegen Homophobie im Fußball“ stand mit Thomas Hitzlsperger ein ehemaliger Fußballprofi Rede und Antwort. Geduldig und offen ging er auf alle Fragen ein und berichtete über ein mehrheitlich positives Echo seines Outings. Präsident Werner Berger schlug im Diskussionsverlauf den Bogen zu einem für die DJK sehr wichtigen Punkt, der Inklusion. Dazu gehört die Teilhabe an allen gesellschaftlichen Prozessen, unabhängig von den unterschiedlichen Voraussetzungen.

Die Deutsche Jugendkraft (DJK) ist bundesweit organisiert. Zum DJK-Diözesanverband München und Freising gehören 34 Ortsvereine mit ca. 25000 Mitgliedern. „Sport um der Menschen willen“ ist das Leitbild.



*v.li. Werner Berger, Thomas Hitzlsperger, Uwe Ritschel, Bepp Janku*

Weitere Tagespunkte waren die Siegerehrung des Diözesanmeisters der Fußballjugendmannschaften, Planungen der Turniere, Angebote zur Platzpflegefortbildung und der Wahl eines neuen DV-Fachwarts Fußball.

Unser ehemaliger erster Vorstand Uwe Ritschel, der dieses Amt bekleidete, an diesem Abend die Diskussion leitete und dem es auch gelungen war, Thomas Hitzlsperger für diesen Abend zu gewinnen, übergab sein Amt an Christian Hammerstingl.

**I. + II. Mannschaft** Beide Herrenmannschaften schlossen die Hinrunde gelungen ab und durften sich in die verdiente Winterpause verabschieden. Sowohl die 1. Mannschaft als auch die 2te überwintern auf einem guten 4. Tabellenplatz. **...Rückblick Vorrunde**

Bei der ersten Mannschaft trauert man trotz des guten Abschneidens den vielen unnötig vergebenen Punkten hinterher. Absolut vermeidbare Niederlagen wie das 0:1 gegen Klettham oder auch das 1:2 in letzter Minute gegen Schwaig schmerzen noch immer. Jedoch konnte man sich in den letzten beiden Spielen mit zwei Siegen gegen Grüntegernbach und Eichenried in eine aussichtsreiche Verfolgerposition bringen.



Während der Spitzenreiter aus St. Wolfgang wohl enteilt zu sein scheint, sind unsere Gelb-Schwarzen mit aktuell 26 Punkten vom Zweitplatzierten aus Lengdorf nur 6 Punkte entfernt. Nach der Winter-

Tabelle			
1. Mannschaft, Kreisklasse			
1. TSV St. Wolfgang	15	43:16	38
2. FC Lengdorf	15	35:21	32
3. FC Langengeisling	15	26:19	27
4. <b>DJK Ottenhofen</b>	<b>15</b>	<b>31:20</b>	<b>26</b>
5. TSV Wartenberg	15	33:25	21
6. Türk Gücü Erding	15	26:28	21
7. SV Eichenried	13	31:29	18
8. SpVgg Eichenkofen	15	25:34	18
9. FC Schwaig	15	29:29	16
10. RW Klettham-Erding	15	19:40	16
11. SpVgg Langenpreising	14	24:33	15
12. TSV Grüntegernbach	14	30:35	14
13. SpVgg Altenerding II	15	27:36	14
14. SC Kirchasch	15	16:30	12

Die Winterpause kommt es hier zu absoluten Wochen der Wahrheit, da man direkt aufeinanderfolgend gegen die drei bestplatzierten Mannschaften der Runde (Langengeisling, Lengdorf, St. Wolfgang) spielt. Deshalb lautet die Devise bereits top vorbereitet in die Vorbereitung zur Rückrunde zu gehen, um optimale Voraussetzungen schaffen zu können.

Bei diesem schwierigen Unterfangen werden aller Voraussicht nach auch die aktuell Verletzten Martin Wiethaus, Dominik Beutler

sowie Tobias Biermeier das Team von Cheftrainer Tobias Grünewald wieder unterstützen können. Aber auch andere Punkte stimmen durchaus zuversichtlich, dass die DJK sich auch in der Rückrunde in der Spitzengruppe festsetzen kann: Zum einen besitzt man mit nur 20 Gegentreffern in 15 Spielen die Drittbeste Abwehr der Liga, zum anderen ist die ansteigende Form und stark verbesserte Spielanlage in den letzten beiden Spielen ein Indiz dafür, was in der Mannschaft steckt und was Fans und Gegner 2015 erwarten dürfen.

Ein weiterer Lichtblick ist die tolle Entwicklung von Christian Käser, der mit 7 erzielten Treffern die interne Torschützenliste anführt und insgesamt auf einem geteilten 7. Rang steht. Dass in Ottenhofen wieder etwas entsteht, beziehungsweise bereits entstanden ist, zeigt sich jeden Sonntag auch in der neuen Hütte, in welcher die Tore der Heimmannschaft frenetisch gefeiert werden und DJ und Stadionsprecher in Personalunion Bax Greckl unseren Fans richtig einheizt.



Stadionsprecher Bax Greckl

Sollte unser Team die sich aufgestaute gute Stimmung im Team über den Winter konservieren können, steht einem tollen und erfolgreichen Fußballjahr 2015 nichts im Wege.



Die Köpfe der Spieler unserer zweiten Mannschaft hingen am letzten Spieltag 2014 sehr weit nach unten, Grund hierfür war der verpasste Dreier im Verfolgerduell mit dem FC Fraunberg II. Nichtsdestotrotz ist im Kampf um Platz II weiterhin alles offen und mit 25 Punkten liegt man nur

5 Punkte hinter der Fraunberger Reserve.

Aktuell bester Torschütze unserer Mannschaft ist Stoßstürmer Nico Beykirch-Wehking, der mit 10 Toren auf einem tollen 4. Platz in der Scorerliste steht. Auch die Entwicklung von Manuel Haug (im Team besser bekannt als Sánchez Igaló), der sich durch kontinuierlich gute Leistungen einen Platz im Kader der 1. Mannschaft erkämpft hat, bereitet Freude.

Desweiteren kann die Premiere von Andrew „mighty“ Bishop als Spielertrainer unserer Reserve als durchaus gelungen angesehen werden. Bei tatkräftiger Unterstützung seines Vaters Pete schaffte es der als Fitnessfanatiker bekannte Bishop eine verschworene Einheit zu formen, sowie eine Trainingsbeteiligung von über 15 Spielern zu realisieren. Eine Leistung, welche in den Reserveteams des Landkreises mit Sicherheit ihresgleichen sucht.



**Tabelle**

**2. Mannschaft, C-Klasse**

1. FC Moosinning III	12	64:7	34
2. FC Fraunberg II	13	38:14	30
3. FC Hohenpolding II	13	29:16	29
<b>4. DJK Ottenhofen II</b>	<b>13</b>	<b>33:10</b>	<b>25</b>
5. TUS Oberding II	13	28:33	20
6. Türl Gücü Erding II	13	32:40	15
7. SpVgg Neuching II	12	22:29	14
8. SG Reichenkirchen II	12	19:27	12
9. SV Buch / Buchrain II	13	10:27	10
10. SpVgg Eichenkofen II	13	26:43	9
11. SV Hörlkofen II	13	23:51	9
12. FC Hörgersdorf II	12	12:39	4

Personell wurde sowohl die Erste als auch die Zweite Mannschaft bewusst nicht verstärkt, da die sportliche Leitung vollstes Vertrauen in das vorhandene Spielermaterial besitzt. Die Teams sind gut, ehrgeizig und hungrig auf Erfolg und so bleibt zum Abschluss nichts weiter hinzuzufügen, als....

**...Auf geht's Ottenhof!!!**  
(Bekannter Schlachtruf eines Unterschwillacher Edelfans)

# Jugendfußball

Seit August 2014 betreuen Ernst Thalmair und ich, Konrad Knauer, die A-Jugend der DJK Ottenhofen. **...A-Jugend**

Leider hat sich Julian Grögler, einer unserer besten Spieler und zugleich auch Spielführer, schon vor der eigentlichen Vorbereitung einen Kreuzbandriss zugezogen. Dadurch wurde unser ohnehin schon geringer Kader zusätzlich geschwächt und wir starteten mit nur 13 Spielern in die Vorrunde. Nach 3 Wochen intensivem Training, bei dem 6 Spieler aus der B-Jugend so schnell wie möglich in die Mannschaft integriert werden mußten, stand am 6. September nach einer Trainingseinheit am Vormittag das erste Vorbereitungsspiel gegen die BSG Taufkirchen an, das wir knapp mit 1:2 verloren. Am Abend waren wir beim Ernst zum Grillen und Chillen eingeladen.

Eine Woche später hatten wir ein Freundschaftsspiel gegen die 1. B-Jugendmannschaft der JFG Erding. Dieses Spiel verloren wir 0:6, wobei wir nicht ganz chancenlos waren, allerdings ist diese B-Jugend extrem spielstark und zu einer A-Jugend Mannschaft ist kaum ein Unterschied erkennbar.



Schon beim ersten Punktspiel in Högersdorf mussten wir unseren Kader mit Spielern der B-Jugend auffüllen. Diese äußerst hart umkämpfte Partie konnten wir knapp mit 1:0 für uns ent-

scheiden. Marvin Mehnert machte das entscheidende Tor. Eine Woche später verloren wir zuhause 0:3 gegen den FC Forstern. Das Spiel in Langenpreising konnten wir zwar 6:3 für uns entscheiden, verloren aber Seppi Knauer, der sich einen Wadenbruch zuzog und somit für die Vorrunde ausfiel. Marvin erzielte bei diesem Spiel mit drei Toren einen Hattrick. Die anderen Tore schossen Tobi Kaypinger und Nils Weber (Elfmeter). Das letzte Tor war ein Eigentor. Das 4. Spiel gegen JFG Speichersee haben wir zuhause mit 4:0 gewon-

# Jugendfußball

nen. Dieses Mal konnte sich Miroslaw Yedryczko mit zwei Treffern endlich in die Torschützenliste eintragen, nachdem er schon zimal gescheitert war und beste Torchancen liegen ließ. Nils traf in dem Spiel ebenfalls zweimal.

Nach drei Wochen Spielpause mussten wir in Altenerding gegen den Tabellenführer antreten. Mit 0:1 ging das Spiel verloren, was eigentlich nicht so schlimm gewesen wäre, hätten wir dieses eine Tor nicht gegen 9 Mann kassiert. Mit noch hängenden Köpfen traten wir die Woche darauf mit nur 11 Spielern gegen die Zweite der JFG Erding an. Das Spiel wurde mit 4:1 verloren, den Ehrentreffer erzielte Yannic Bertram. Unser letztes Spiel der Vorrunde spielten wir zuhause gegen Hohenpolding/Steinkirchen, bis dato ungeschlagen. Doch nicht gegen uns: 3:1 haben wir gewonnen. Die Tore machten Nils per Elfer, Miro und Marvin. Da die Gruppe so ausgeglichen ist und der Tabellenführer nur 2 Punkte mehr auf dem Konto hat, ist in der Rückrunde sogar die Meisterschaft möglich. Mit diesem versöhnlichen Abschluss machen wir jetzt Winterpause und hoffen, dass nächstes Jahr unsere Spieler wieder fit sind.

## ...B-Jugend

Die B-Jugend hatte in diesem Jahr 3 Spielerabgänge zu verkraften. Trotzdem steht die Mannschaft mit 18 Punkten und 56:15 Toren auf Platz 2 der Tabelle in der Gruppe Erding. Dieses gute Ergebnis war zu Anfang der Saison nicht unbedingt zu erwarten, da die Mannschaft geschlossen aus der C-Jugend hervorging und einige Spieler auch noch für diese Jahrgangsstufe spielberechtigt wären.



Die große Stärke der Mannschaft ist der Zusammenhalt untereinander, es ist eine richtig eingeschworene Truppe. Mit dieser Einstellung und dem gemeinsa-

*hnt. v.l. G. Lewandowski, D. Adam, C. Herrmann, F. Mittermüller, J. Jaros, L. Finke, W. Altmann, Q. Hock, A. Weißacher, N. Deckert  
vrrn. v.l. R. Bivec, J. Greckl, S. Karabiber, P. Knauer, R. Lechner, J. Kiermaier*

# Jugendfußball

men Willen zum Erfolg freuen wir uns schon auf die Rückrunde, in der wir versuchen werden, dem Tabellenführer aus Wörth/Hörkofen den Platz an der Sonne streitig zu machen.

Wir möchten uns bei allen Gönnern, Eltern und Zuschauern für die Unterstützung bedanken. Ein besonderer Dank geht an das Autohaus Hausmann Erding-Dorfen für die Ausstattung unserer Jungs mit einem kompletten Satz Dressen.

## ...D-Jugend

Mit intensiven Trainingseinheiten sind wir gut in die Vorbereitung gestartet. Es wurden alle Vorbereitungsspiele gewonnen und auch unsere Neuzugänge konnten sich in den Spielen schon mal an unser Spielsystem gewöhnen. In den Punktspielen (Erding Gruppe 1) belegen wir derzeit mit 3 Siegen und 4 Niederlagen einen guten 5. Platz. Die Ergebnisse: 1:4 gegen Wartenberg.; 3:1 gegen Moosrain; 8:0 gegen Moosen; 0:6 gegen Grüntegernbach; 5:2 gegen Sempt Erding; 1:3 gegen Fraunberg sowie 0:3 gegen Berglern. Gegen Berglern und Fraunberg wäre mit etwas mehr Glück durchaus mehr drin gewesen. Spielerisch waren wir vielen Mannschaften bereits überlegen oder mindestens gleichwertig. Körperlich und im Zweikampf konnten wir in einigen Spielen nicht mithalten.

Ein großes Lob geht an die ganze Mannschaft! Es wurde wirklich sehr gut und fleißig trainiert. Wir hatten nie weniger als 14 Spieler im Training!! Unser Schwerpunkt lag auf Ballbehandlung, Tricks, Passspiel, Zweikampf sowie Taktik für das Spiel mit 4er-Kette und Abseits. Da wir in diesem Jahr 16 spielberechtigte Spieler haben aber nur 12 zu den Spielen mitfahren können, mussten pro Spiel 4 Spieler pausieren.



Auch das hat super funktioniert. Und auch Johannes Göggelmann und Simon Foon haben fleißig trainiert, obwohl Sie derzeit nur in den Vorbereitungs- und Freundschaftsspielen mitmachen können. Weiter so Jungs, dranbleiben! Die C-Jugend ist nah!

# Jugendfußball

In einem spannenden Finale haben sich **...E-Jugend** unsere E-Junioren die Herbstmeisterschaft gesichert und sich für eine äußerst erfolgreiche Saison belohnt.

Unser erster Gegner aus Grünbach stellte keine große Herausforderung dar und das Spiel wurde hochverdient mit 13:0 gewonnen. Kurios dann der zweite Spieltag in Klettham: Die gegnerischen Spieler hatten alle Kriegsbemalung im Gesicht und entsprechend war ihre Spielweise. Da die Partie zudem von einem Kletthamer Betreuer geleitet wurde, blieb bei vielen Fouls und unfairen Aktionen unserer Gegner der Pfiff aus. Dies führte so weit, dass wir kurz davor waren, unsere Mannschaft zu schützen und vom Platz zu holen. Letzendlich ging das Spiel mit 3:6 verloren. Es sollte aber die einzige Niederlage der Vorrunde bleiben. Das folgende Spiel gegen Schwaig konnten wir aufgrund einer sehr guten Abwehrleistung und mit Glück 2:1 gewinnen. Es folgten Siege gegen Er-

ding, Lengdorf und Langengeisling.

So kam es am letzten Spieltag zum großen Finale gegen die mit 15 Punkten gleichauf liegende Mannschaft aus Oberding. Tabellenführer Schwaig hatte bereits am Vortag gespielt und 16 Punkte auf dem Konto.

Der Sieger der Partie wäre also Herbstmeister, bei einem Unentschieden hätte es 3 Herbstmeister gegeben, da das Torverhältnis im Jugendbereich nicht zählt.

Oberding legte in der ersten Halbzeit gleich los wie die Feuerwehr und wir hatten sehr viel Glück, dass mit einem 0:0 die Seiten gewechselt wurden. In der zweiten Halbzeit spielten wir besser und drückten auf die Führung. Trotzdem gelang Oberding durch ein Kontertor das 1:0. Unsere Mannschaft steckte aber nicht auf und konnte durch Daniel Schönberger ausgleichen. Kurz darauf erzielte Xaver Schatz nach einer schönen Einzelleistung das 2:1 für Ottenhofen. Oberding warf nun alles nach vorne, aber unsere E-Jugend ließ sich das Spiel und somit die Herbstmeisterschaft nicht mehr aus der Hand nehmen.



*Unsere E-Jugend: Herbstmeister 2014*

Auch 2014 war wieder für unsere „Kleinsten“ **...Bambini** im Verein ein sehr Ereignisreiches und durchaus erfolgreiches Jahr.

Es wurde immer wieder regelmäßig und fleißig jeden Donnerstag draußen trainiert und man konnte von Trainingseinheit zu Trainingseinheit von jedem Einzelnen eine Verbesserung gut erkennen. Auch haben wir uns sehr wacker bei sehr stark besetzten Fußballturnieren geschlagen und durchaus respektable Ergebnisse erzielt. Schön zu sehen das der Nachwuchs im Verein schon früh Spaß hat an der Bewegung und Spiel im Freien. Unsere kleinsten Schützen sind gerade mal 3 Jahre alt und wir trainieren ab Jahr-



gang 2008. Über den Sommer hinweg haben wir bei Turnieren immer recht gute Ergebnisse erzielt und waren immer mit vollem Einsatz unterwegs.

Sehr erfreulich ist der Zuwachs an neuen Spielern bei unserer Mannschaft. Es kamen einige neue Spieler hinzu und wir freuen uns jederzeit auf weitere neue Ballzauberer, die wir in unserer Mannschaft begrüßen dürfen. Es wird ab sofort immer Dienstags in der Josef-Vogel Halle von 16.30 Uhr bis 17:45 Uhr trainiert.

Als krönenden Jahresabschluss haben wir dann natürlich wieder im Rahmen der G-Jugend-Weihnachtsfeier im DJK Vereinsheim das Jahr Revue passieren lassen und bei Plätzchen und Kuchen ein wenig gefeiert. Der Höhepunkt war dann sicherlich wieder unser Hauptgast, der



Nikolaus, der wieder für unsere jüngsten Fußballer tolle Überraschungen dabei hatte.

Dabei sollen natürlich unsere Sponsoren nicht ungenannt bleiben. Vielen Dank an Herrn Peter Orinsky von der Firma BilliBolli – das Abenteuerbett und an die Familie Brandl vom hiesigen Gemüsehof für die tolle Unterstützung.

**...F-Jugend** Nachdem die Kids seit fast drei Jahren in nahezu gleicher Besetzung zusammen Fußball gespielt hatten, kam es nach der Rückrunde zu einem großen Schnitt. Mit Jason Johann, Louis Liegsalz und Matthias Mairiedl mussten wir drei Spieler altersbedingt an die E-Jugend abgeben.

Nun galt die ganze Aufmerksamkeit der Integration der neuen Spieler, die von den Bambini zu der F-Jugend wechselten. Mit Johannes Herbst, Maximilian Kho, Lukas Kulterer, David Möller und Moritz Neumayr wurde die Mannschaft nicht nur zahlenmäßig, sondern auch qualitativ sehr gut verstärkt

Schon die ersten Spiele zeigten, dass dort eine neue Mannschaft zusammenwächst. Mit 4 Siegen, 2 Unentschieden und nur einer Niederlage wurden wir in der Hinrunde souverän Tabellenzweiter. Mit 29 Treffern (bei nur 7 Gegentoren) wurden sogar mehr Tore erzielt als vom Tabellenersten, der SG Wörth/Hörlkofen (27). Nach dem letzten Spieltag wurde die erfolgreiche Hinrunde gemeinsam mit Eltern und Geschwistern gebührend gefeiert. Bei Pizza und kalten Getränken ließen wir die Saison ausklingen. Mit fast 40 Personen wurden wir von Camillo und seinem Team hervorragend versorgt.



Unser Dank gilt in dieser Saison auch der Patrizia Egner, die das eine oder andere mal als Vertretung eingesprungen ist und bei den Kindern neue Trainingsmethoden eingeführt hat (siehe separater Bericht).

Nun freuen wir uns alles auf die Hallensaison und die anstehende Weihnachtsfeier.

## Bau und Einweihung

Kurz vor dem Verfall war unsere alte Verkaufshütte am Hauptspielfeld. Ein durchgebogenes Dach, kleine Krabbeltiere in der Isolierung, gebrochene Bodendielen und eine Eingangstür, an der die Feldhasen knabberten. Ein unansehnliches Gebäude, das im Laufe der Zeit mehrmals repariert und mit großer Mühe instandgehalten wurde. Der Abriss war längst überfällig.

Aber bisher scheiterten alle Versuche für Abhilfe zu sorgen daran, dass entweder die Baugenehmigung fehlte oder aber die Finanzierung nicht passte. Franz Zehetmeier, Florian Schreiner, Luggi Heilmaier und Anton Holbinger setzten diesem Zustand dann ein Ende. Toni besorgte die Baugenehmigung, Franz kümmerte sich um die Finanzierung und Flo und Luggi übernahmen die Ausführung.



Nach dem letzten Punktspiel im Mai wurde die alte Hütte abgerissen und bereits zum Saisonstart im August war die neue soweit, dass unser Wirt daraus seine Getränke verkaufen konnte. Es wurde aber nicht bloß irgendein Holzverschlag oder wieder eine Notlösung daraus. Eine solide Grundfeste, stabile Ständerbauweise von Wänden und Dach, eine Terrasse mit Markise, ein Lagerraum für den Rasenmäher, ein Verkaufsraum mit Küche und endlich Strom für einen Kühlschrank. All diese Dinge entstanden nur durch viel Eigenleistung und der großzügigen Unterstützung von privaten Sponsoren.

Die DJK möchte sich auf diesem Weg bei allen bedanken, die einen Teil dazu beigetragen haben, dass dieses Projekt seine Vollendung gefunden hat. Bei jedem, der seine Arbeitskraft ein-

gebracht, sein Material zur Verfügung gestellt hat und bei jedem Unterstützer, der auch nur einen Euro gegeben hat.

Vielen Dank dafür!



# Diverses ...Praktikum bei der DJK

In Form eines Seminars des Franz-Marc-Gymnasiums Markt Schwaben besteht die Möglichkeit DFB-Junior-Coach zu werden und damit den ersten Teil des Trainerscheins zu absolvieren.



Die F-Jugend mit Patrizia Egner v.li.:  
 J. Johann, M. Greckl, L. Raacke,  
 L. Liegsaltz, F. Arns, S. Bäumer,  
 A. Huber, A. Werndl, M. Voges,  
 L. Braitringer

Auch ich habe diese Chance genutzt und meine 5 Pflichttrainingseinheiten bei der F-Jugend der DJK Ottenhofen gemacht. Sehr erfolgreich, denn für meine schriftliche Arbeit über diese Stunden habe ich die Höchstpunktzahl erreicht. Zudem hat es mir sehr großen Spaß gemacht, mit den Jungs zu arbeiten.

Und da die Trainer und Eltern das eben so sahen, bin ich heute Aushilfstrainerin und voll und ganz in die Mannschaft integriert. Vielen Dank, dass ihr mich so gut aufgenommen habt und ich würde mich freuen, wenn noch mehr Jugendliche diese tolle Chance nutzen würden.  
 Patrizia Egner



# In unserem Bericht über die neu angeschafften Waveboards im Bereich Kinderturnen ...Waveboards

(DJK-Info II/2014) haben wir leider nicht erwähnt, dass 2 der gesponserten Waveboards durch den Erlös des Kinderfaschings finanziert wurden. Wir möchten uns hierfür entschuldigen und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei den Verantwortlichen des Kinderfaschings für diese Spende.

<b>IMPRESSUM</b>	
Herausgeber:	DJK SG Ottenhofen e.V. Herdweger Str. 4 85570 Ottenhofen www.djk-ottenhofen.de
Verantwortlich für den Inhalt:	Michael Lechner
Redaktion:	Bernhard Greckl, Konrad Rappold, Thomas Ostermaier, Uwe Ritschel, Bernhard Reisner
Layout und Satz:	Bernhard Reisner
Fotos:	Konrad Rappold, Bernhard Greckl, Uwe Ritschel, Bernhard Reisner
Auflage:	700 Stück

## Belegungsplan Halle Winter 2014

<b>Montag</b>	Mädchenturnen Gruppe 1 (Grundschule) Mädchenturnen Gruppe 2 (Grundschule) ZUMBA für SIE und IHN A - Jugend Fußball	16.00 - 17.30 Uhr Esther Mäntele / Ensyly Borgen / Lou Mäntele 17.30 - 18.45 Uhr Esther Mäntele / Lena Göggelmann 19.00 - 20.00 Uhr Andrea Stricker 20.00 - 21.30 Uhr Konrad Knauer	Tel. 25 82 04 Tel. 25 82 04 Tel. 986 03 83 Tel. 912 044
<b>Dienstag</b>	Step-Aerobic Bambini - Fußball Prävention: Pilates Prävention: Rückentf. für SIE und IHN Bodystyling für SIE und IHN	08.30 - 09.45 Uhr Monika Obermayer 16.30 - 17.45 Uhr Richard Kullerer 17.45 - 18.45 Uhr Brigitte Ertl 19.00 - 20.10 Uhr Brigitte Ertl 20.15 - 21.15 Uhr Sabine Hoffmann	Tel. 0174 - 9 20 53 73 Tel. 924 754 Tel. 53 30 Tel. 53 30 Tel. 0176 - 211 851 32
<b>Mittwoch</b>	Eltern-Kind-Turnen 3 - 5 Jahre Gruppe 1 Eltern-Kind-Turnen 3 - 5 Jahre Gruppe 2 Wirbelsäulengymnastik für SIE und IHN Step-Aerobic Volleyball für SIE und IHN	15.00 - 16.00 Uhr Mirjam Brelewski 16.00 - 17.00 Uhr Mirjam Brelewski 18.00 - 19.00 Uhr Elfriede Meixner 19.00 - 20.00 Uhr Veronika Stöck 20.00 - 22.00 Uhr David Matysiak	Tel. 0171 - 5050 545 Tel. 0171 - 5050 545 Tel. 60 89 Tel. 883 19 39 Tel. 476 77 67
<b>Donnerstag</b>	Eltern-Kind-Turnen von 1 1/2 - 3 Jahren Vorschulkinderturnen von 5-6 Jahren Wirbelsäulengymnastik für SIE F - Jugend Fußball Badminton für Kinder und Jugendliche Badminton für Erwachsene	09.00 - 10.30 Uhr Susanne Greckl 16.00 - 17.00 Uhr Bärbel Bauer / Anne Mittelstädt 17.00 - 18.00 Uhr Elfriede Meixner 18.00 - 19.00 Uhr Marco Raacke 19.00 - 20.30 Uhr Johannes Göstler 20.30 - 22.00 Uhr Johannes Göstler	Tel. 22 87 41 Tel. 42 99 12 Tel. 60 89 Tel. 0171 - 365 73 91 Tel. 4 95 29 Tel. 4 65 29
<b>Freitag</b>	D - Jugend Fußball Bogenschießen / Schützenverein B - Jugend Fußball	16.30 - 18.00 Uhr Manfred Blumöser 18.00 - 20.00 Uhr Dieter Effkemann / Wintertraining 20.00 - 21.30 Uhr Guntar Lewandowski	Tel. 259 825 Tel. 416 19 Tel. 08122 - 943 006
<b>Samstag</b>	E - Jugend Fußball Showfanz Teamgirls / KiGa bis 2. Klasse Showfanz Startlets ab 3. Klasse Tanzkreis bzw. Übungsabend	11.00 - 12.30 Uhr Daniel Meine 16.00 - 17.00 Uhr Steffi + Melanie Schüngel / V. Menrad 17.00 - 18.00 Uhr Steffi + Melanie Schüngel / V. Menrad 18.00 - 20.00 Uhr Anmeldung bei M. Westphal	Tel. 0172 - 104 84 56 Tel. 31 60 Tel. 31 60 Tel. 45 913
<b>Sonntag</b>	Fußball - Jugend Freizeitsportler Halle	13.00 - 19.00 Uhr Daniel Meine 19.00 - 21.00 Uhr Peter Hartmann	Tel. 0172 - 104 84 56 Tel. 0173 - 352 84 66

# Hallenport

Bärbel Bauer, Mirjam Brelewski und ...**Fortbildung Übungsleiter**

Esther Mäntele holten sich wieder viele neue Ideen für ein abwechslungsreiches Kinderturnen. „**Lehrtage Kleinkinder**“ bzw. „**Koordination**“ – das waren die Themen, die unser komplettes Wochenende im November auf der Fortbildung des BTV in Dachau bestimmten.

Neue Spiele, Ideen, Bewegungen, Tänze und turnerische Elemente an Geräten rund um das Thema Koordination haben wir – Bärbel und Esther – gemeinsam kennengelernt und ausprobiert. Wir hatten besonders viel Spaß mit der Kombination Papprolle,



Kaffeebecher, Korken und Schwebebalken. Nicht nur die Koordination von Armen und Beinen haben wir trainiert, sondern auch Life Kinetik kennengelernt - die neue Trainingsform zum Erhalt und zur Steigerung der geistigen und körperlichen Fitness. Nachdem

wir 2010 gemeinsam bereits den C-Trainer Breitensport Kinderturnen erfolgreich absolviert haben, war dies nun eines von fünf Fortbildungs-Modulen der Reihe **Fetzig & Flitzig**. Unser Ziel ist es, diese Reihe mit dem „Kursleiter-Zertifikat“ abzuschließen.

Mirjam turnte, tanzte, spielte, kletterte, hangelte und sprang in der zweiten Hallenhälfte zum Thema **Kleinkindturnen** durch die Turnhalle und konnte einen ganzen Sack voller Ideen sammeln. Sie leitet seit Juni mit großem Spaß das Mutter-Kind-Turnen am Mittwoch und hat sich sehr gefreut, dass ihr der Verein eine so interessante und lehrreiche Fortbildung ermöglicht. Um die Turnstunde weiterhin so abwechslungsreich gestalten zu können, will sie möglichst viel aus diesen Fortbildungen mitnehmen und freut sich jedes Mal auf das gemeinsame Turnen mit den Kindern und Eltern. Weil sie bei diesem Lehrgang so viel gelernt hat, möchte sie im kommenden Jahr die Ausbildung zum C-Trainer Breitensport Kinderturnen machen.

Interessierte Kinder (und natürlich deren Eltern) sind jederzeit willkommen, bei allen Turngruppen reinzuschnuppern und mitzuturnen.

# Hallensport

Seit dieser Saison gilt eine neue Punkte-...**Volleyball**

regelung, die sich durchaus bemerkbar macht: Es werden pro Partie immer 3 Sätze gespielt. Dadurch



sind 3:0-Siege deutlich seltener als früher und die Spiele enden oft mit 2:1, was für eine enge Tabellen-Konstellation sorgt. Von den 56 Teams aus ganz Oberbayern Ost hatte nach zwei Spiel-tagen nur eine einzige Mannschaft die maxi-

malen sechs Punkte holen können, und das ist unsere Mannschaft aus Ottenhofen!!!

Mit diesem perfekten Start ist es also in dieser Saison deutlich besser losgegangen als im Vorjahr. Im dritten Spiel ging es dann gegen den Absteiger Zorneding, der in den ersten beiden Spielen einen starken Eindruck hinterlassen hatte. Dennoch haben wir auch gegen diese Mannschaft die ersten beiden Sätze klar gewonnen. Im dritten Satz ist der Trainer zu viel Risiko eingegangen, und der Rhythmus ging durch viele Umstellungen etwas verloren. Der Satz konnte nach 15:20 Rückstand noch in eine 23:21-Führung gedreht werden, ging aber durch etwas Pech am Ende mit 23:25 verloren, wodurch die weiße Weste dahin war.

Im vierten Spiel ging es dann zum Tabellenführer aus Vaterstetten. Diese Partie ging knapp mit 1:2 verloren, wodurch wir vorübergehend auf den dritten Platz abrutschten. Durch einen 3:0 Sieg im fünften Spiel in Haar konnte sich unser Team aber zumindest vorerst an die Spitze zurück spielen und noch besteht berechnete Hoffnung, dass wir auch als Tabellenführer Weihnachten feiern dürfen.

Neben den Ligaspielen hat sich unser Team auch auf diversen Turnieren präsentiert. In Markt



Schwaben zeigte sich unsere Mannschaft beim Turnier phasenweise stark und auch gegen deutlich stärkere Gegner haben wir uns gut gewehrt. Der Höhepunkt war sicher der Sieg im Derby gegen unsere Freunde aus Wörth, die am Ende immerhin Turnierzweiter wurden.



Am 06.12. trat unsere Mannschaft in Kronwinkl bei Landshut an, wo wir im letzten Jahr einen achtbaren zweiten Platz holen konnten. Dieses Jahr waren die Erwartungen folglich hoch, doch die Konkurrenz war dieses Jahr stärker als im Vorjahr. Alle anderen Teilnehmer spielen zwei Ligen höher als Ottenhofen, wodurch wir auf dem Papier mit Abstand die schwächste Mannschaft waren. Nach sehr knappen Spielen, in denen wir immer mindestens einen Satz gewinnen und auch den späteren Tabellenzweiten schlagen konnten, landeten wir letztendlich auf einem sehr guten dritten Platz.

Für das kommende Jahr wünscht sich die Mannschaft, an die Erfolge des Jahres 2014 anknüpfen zu können.

## ...10 Jahre Teamgirls & Starlets

Mit dem Song "Do you love me" aus Dirty Dancing hat alles angefangen. Vor 10 Jahren sind wir erstmals in pinken T-Shirts mit Glitzeraufschrift "Teamgirls" am DJK-Sommerfest aufgetreten und seitdem hat sich eine Menge getan. Doch wir möchten diese Zeilen hier nicht nutzen, um von der Vergangenheit zu erzählen, denn ein Jeder hat seine ganz eigenen Erinnerungen an all die Highlights und würden wir sie alle aufzählen wollen, dann bräuchten wir das ganz Heftchen alleine. Deshalb möchten wir diese Gelegenheit nutzen einmal Danke zu sagen.

Danke an die Verantwortlichen der DJK, die uns immer so unterstützt haben, dass wir nie unsere Selbstständigkeit verloren haben und

Danke an all unsere Sponsoren, die uns im Laufe der Zeit die unterschiedlichsten Outfits und Accessoires ermöglicht haben. So waren wir immer top gestylt und werden es auch in Zukunft hoffentlich auch weiterhin sein. Mit Hüten, Schirmen, Bändern, Ketten, Fahnen und anderen Dingen wurde jeder Auftritt und Tanz einmalig. Für dieses Jahr bedanken wir uns daher besonders bei den „Maibaumfreunden Unterschwillach“, Christian Brunner und Mathias Bethke.

Danke auch an all die Eltern, die ihre Kinder jeden Samstag zum Tanzen bringen und kurz vor den Auftritten die Freizeit ihrer Kinder für Extratrainings frei räumen. Ohne eure Unterstützung wären zahlreiche Auftritte nicht möglich gewesen. Wir hoffen wir können in Zukunft weiter auf euch zählen.

Ein ganz besonderer Dank geht an unsere eigenen Eltern, die vor allem uns Trainerinnen immer unterstützen und gemeinsam mit uns jede noch so kleine Krise lösen. Danke, ohne euch wären die Teamgirls und Starlets heute nicht das, was sie jetzt sind.

Aber das größte Dankeschön geht an all unsere Tanzmädels, die jeden Samstagnachmittag in der Turnhalle schwitzen und ein ums andere Mal neue Tänze lernen, ihr Bestes geben und unsere Ideen in die Realität umzusetzen. Wir haben immer eine Menge Spaß mit euch und freuen uns auf jedes neue Training. Wir haben die letzten 10 Jahre sehr genossen und sind schon gespannt auf die kommende Zeit.

Solltest auch du Lust haben zu tanzen, dann schau doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns über jedes neue Tanzkind, dass wir bei uns aufnehmen dürfen.

Und sollten Sie demnächst eine große Party planen (egal ob Hochzeit, Geburtstag oder ähnliches) und suchen noch nach ein bisschen Abwechslung, dann sagen Sie doch einfach Bescheid. Wir kommen gerne mit einem individuellen Auftritt bei Ihnen vorbei!

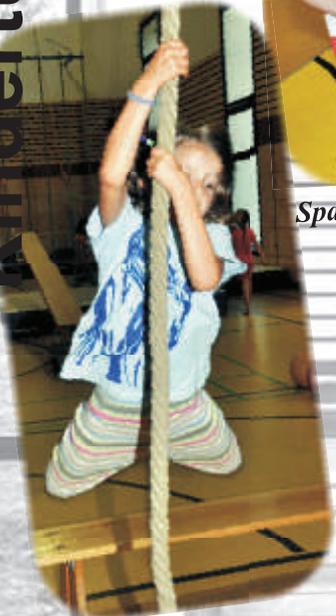


*Auftritt beim Sommerfest '12*

**Kinderturnen**



*Spannungsübung: nur in der Spannung schwebt der Körper. Kooperation unter den Kindern ist gefragt*



*Am Seil Hindernisse überwinden, ohne sie zu berühren*



*Raufrollen statt Runterrollen!*



*Die drei Kinderturn-Assistentinnen Emely Bargaen, Lena Göggelmann und Lou Mäntele*



*Hochseitgarten in der Turnhalle*

**Einblicke &**

**Impressionen**



*Ohne Berührung durch die „Laserstrahlen“*



*Der Schulterstand ist leicht zu lernen und eine Vorübung für den späteren Handstand*



*Erste kleine Pyramiden - eine Übung aus dem Bereich Akrobatik*



*Wer bei der „Feuerwehr“ besonders hoch klettert, kann auch weit runterrutschen*



*Training für Kondition, Koordination und Beinmuskulatur.*

**Kinderturnen**

# Ü-30 - Cocktail & Dance

...do schauget's her  
2014



*Impres-  
sionen  
von der  
Ü-30 - Party*

# Glückwünsche

...die DJK gratuliert recht herzlich

...zum 50. Geburtstag:

Sando Anoff  
Hermann Menrad  
Anette Janku  
Renate Bertram  
Uwe Bertram  
Katarina Schroers  
Markus Bargaen

...zum 60. Geburtstag:

Dolores Rainer  
Matthias Neumayr  
Gerda Heil  
Wilhelm Kling

...zum 65. Geburtstag:

Ernst Treib  
Georg Widl  
Elisabeth Greckl

...zum 75. Geburtstag:

Erika Lampart  
Hannelore Berz

...zum 80. Geburtstag:

Franz Kern

## Termine 2015

23.01.2015	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Sportheim, 19.00 Uhr
05.06.2015	DJK - Geburtstagsfeier im Sportheim
11.07.2015	DJK - Diözesanmeister- schaften am Sportplatz
18.07.2015	DJK - Sommerfest auf dem Sportgelände ab 09.00 Uhr

